

Papházy: Schulkinder brauchen Unterstützung der Eltern

Wien, 2000-09-04 (fpd) - Ein Appell an die Eltern kommt zu Schulbeginn von FPÖ-Abgeordneter Dr. Sylvia Papházy: "Eltern müssen auf ihre Schulkinder Rücksicht nehmen. Schulkinder brauchen einen geregelten Tagesablauf. Rechtzeitiges Aufstehen, möglichst viele gemeinsame Mahlzeiten, ein eigener Arbeitsplatz und Ruhe zum Lernen sollten selbstverständlich sein". ****

Positive Einstellung zur Leistung sollte auch von den Eltern vorgelebt werden. "Wer ständig über seinen eigenen Job schimpft, kann nicht erwarten, daß Kinder ihren Job - nämlich die Schule - mit Freude verrichten", ist Papházy überzeugt. "Gerade auch in Kleinstfamilien, in denen ein Elternteil mit Schulkind/Schulkindern zusammenlebt, ist vielfach ein intensiveres Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder möglich."

Weiterer Appell von Papházy an die Eltern: "Eltern sollten ihre Kinder dazu anhalten, die Hausübungen sofort nach einer Mittagsrast zu erledigen, damit genug Zeit für Ausgleich bei Freizeitaktivitäten bleibt." Eltern, die ihre Kinder am Nachmittag nicht ständig selbst betreuen können, sollten für eine anregende Freizeitgestaltung sorgen. Auch schulische Zusatzangebote können den Interessen des Kindes entgegenkommen: "Sport, Sprachkurse und künstlerisches Schaffen bringen gleichgesinnte Freunde und lenken Kinder außerdem von schlechten Einflüssen ab", so Papházy abschließend. (Schluß)

Rückfragehinweis: Freiheitliches Pressereferat

Tel.: (01) 40 110 /5491

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0146 2000-09-04/13:11

041311 Sep 00

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20000904_OTS0146